

Protokoll der 48. Sitzung des Stadtrates Flöha

Datum:	29. Februar 2024
Ort:	Stadtsaal im Wasserbau der „Alten Baumwolle“
Zeit:	19:00 – 20:30 Uhr

Anwesenheit Stadträte:

Oberbürgermeister	Herr Holuscha		Stadträtin	Frau Penz	
Stadtrat	Herr Pech		Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Oehme		Stadtrat	Herr Wildner	
Stadtrat	Herr Lange		Stadtrat	Herr Dr. Baldauf	
Stadtrat	Herr Richter, P.		Stadtrat	Herr Rennert, U.	
Stadtrat	Herr Walther		Stadtrat	Herr Rennert, D.	
Stadtrat	Herr Franke				
Stadtrat	Herr Dr. Garbe		Stadtrat	Herr Kühn	
Stadtrat	Herr Nagel		Stadtrat	Herr Grunert	entschuldigt
Stadtrat	Herr Moosdorf	entschuldigt	Stadträtin	Frau Sehm	
			Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	Herr Quaiser	unentschuldigt			
Stadtrat	Herr Hanke		Stadträtin	Frau Sell	

Anwesenheit Stadtverwaltung:

Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Amtsleiterin Finanzverwaltung	Frau Pentke	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	entschuldigt
Leiter Sachgebiet Bauhof	Herr Enew	
SGL Liegenschaften/Abgaben	Frau Viertel	
Sachbearbeiter Personal	Herr Weiler	
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Röpke	
Protokollführerin	Frau Fügert	

Gäste	11
--------------	----

Tagesordnung, öffentliche

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 47. Sitzung des Stadtrates vom 01.02.2024
5. Bürgerfragestunde
6. Information über einen Beschluss des nichtöffentlichen Teils der 47. Sitzung des Stadtrates vom 01.02.2024
7. Beschluss zur Wahl des Friedensrichters/der Friedensrichterin (VWA-014/2024)
8. Beschluss zur Wahl des stellvertretenden Friedensrichters/der stellvertretenden Friedensrichterin (VWA-015/2024)
9. Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2024 (VWA-012/2024)
10. Beschluss zur Haushaltssatzung 2024 (VWA-018/2024)
11. Beschluss über den Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2024 (VWA-019/2024)
12. Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung – Vorhaben: Alte Baumwolle Flöha – Marktplatz (STR-130/2024)
13. Beschluss zur Ermächtigung des Technischen Ausschusses zur Vergabe der Bauleistungen für das Vorhaben „Alte Baumwolle Flöha – Marktplatz“ (STR-129/2024)

14. Beschluss zur Beauftragung nach Angebotseinholung - Planungsleistungen für das Vorhaben „Aufwertung historischer Baumwollpark“ (STR-131/2024)
15. Beschluss zum Verkauf des kommunalen Flurstücks Nr. 248/3, Gemarkung Falkenau (VWA-011/2024)
16. Beschluss über die Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit von Herrn André Quaiser (VWA-016/2024)
17. Beschluss zur Bestellung von Aufsichtsratsmitgliedern der Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft mbH Flöha (VWA-017/2024)
18. Beschluss zur Widmung: Trauzimmer „Alte Baumwolle“, Wasserbau zur Durchführung von Eheschließungen (VWA-013/2024)
19. Informationen
 - 19.1 Informationen des Ortschaftsrates Falkenau
 - 19.2 Allgemeine Informationen
20. Anfragen der Stadträte

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 48. Sitzung des Stadtrates und begrüßte die Sitzungsteilnehmer und Gäste.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 21.02.2024 durch die Post den Stadträten zugestellt und am gleichen Tag jeweils an der Bekanntmachungstafel am Rathaus Flöha sowie an der multifunktionalen Einrichtung (Volkshaus) im Ortsteil Falkenau ausgehängen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden durch den Oberbürgermeister festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wurde dem Stadtrat vorgestellt. Es gab keine Einwendungen. Damit war die Tagesordnung bestätigt.

TOP 4

Protokollbestätigung der 47. Sitzung des Stadtrates vom 01.02.2024

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 47. Sitzung des Stadtrates vom 01.02.2024.

TOP 5

Bürgerfragestunde

Herr Erik Reuchsel von der Bürgerinitiative „GEGENWIND EUBA“ stellte sich vor. Er berichtete, dass das mittlere der 3 geplanten Windräder nicht errichtet werden soll. Grund dafür sei, dass die Grundstücksfläche, die in Besitz der Stadt Chemnitz ist, nicht zur Verfügung gestellt wird. Er informierte weiter, dass sich der Planungsverband Region Chemnitz seit 16.02.2024 damit befasst einen Raumordnungsplan Wind (ROPW) zu erstellen. In diesem werden Vorranggebiete für Windenergie festgelegt.

Herr Reuchsel legte Karten vor, auf denen die geplante Bebauung mit Windrädern in der Region zu erkennen war und brachte sein Entsetzen über die Planung zum Ausdruck. Herr Stefan erklärte, dass die Stadt Flöha im Rahmen des Verfahrens beteiligt wird. Ein entsprechendes Schreiben sei der Stadtverwaltung Flöha am 09.02.2024 zugestellt worden. Aktuell sichte man die Unterlagen, um das Thema in den kommenden Ausschüssen und der nächsten Stadtratssitzung vorzustellen sowie fristgerecht eine Stellungnahme bis zum 05.04.2024 abzugeben.

Im weiteren Gesprächsverlauf sprach Herr Reuchsel persönliche Existenzängste, im Zusammenhang mit der Bebauung, an. Herr Stefan schlug daraufhin einen persönlichen Termin im Rathaus vor, um über die Bedenken mit Herrn Reuchsel zu sprechen.

Herr Reuchsel wollte außerdem wissen, wer dafür verantwortlich ist, die Bürgerschaft zu informieren. Herr Stefan antwortete ihm, dass dafür der Regionale Planungsverband zuständig sei, welcher in jedem Landkreis Informationsveranstaltungen durchführt. Alle Informationen sowie die Planunterlagen sind frei zugänglich und online auf der Webseite des Planungsverbandes einsehbar.

Herr Holuscha übernahm das Wort und teilte mit, dass es bereits eine öffentliche Veranstaltung in Flöha gegeben habe, bei der auch Vertreter der Bürgerinitiative Euba anwesend waren.

TOP 6

Information über einen Beschluss des nichtöffentlichen Teils der 47.Sitzung des Stadtrates vom 01.02.2024

Der Oberbürgermeister teilte mit, dass der Beschluss über die Zustimmung zur Bestellung einer Grundschuld, lastend am Erbbaurecht der Flurstücke 348/11 und 348/14, Gemarkung Plaue gefasst wurde.

TOP 7

Beschluss zur Wahl des Friedensrichters/der Friedensrichterin (VWA-014/2024)

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten.

Herr Holuscha begrüßte Frau Reni Kittler und Herrn Bernd Richter und bedankte sich für deren Bereitschaft, sich für das Ehrenamt zu bewerben. Frau Kittler und Herr Richter erläuterten im Anschluss ihren beruflichen Werdegang sowie ihre persönlichen Gründe für die Bewerbung. Danach forderte Herr Weiler die Stadträtinnen und Stadträte zur Wahl auf und wies darauf hin, dass nach der Sächsischen Gemeindeordnung, geheim mit Stimmzettel, gewählt wird.

Beschluss-Nr.: 242/48/2024

Der Stadtrat von Flöha wählt Frau Reni Kittler zur Friedensrichterin für die Schiedsstelle der Stadt Flöha.

Gemäß dem Gesetz über die Schiedsstellen in den Gemeinden des Freistaates Sachsen und über die Anerkennung von Gütestellen im Sinne des § 794 Abs. 1 Nr. 1 der Zivilprozessordnung (SächsSchiedsGütStG) vom 27. Mai 1999 ist die Stadt Flöha verpflichtet, eine Schiedsstelle zu errichten.

Die Aufgaben einer Schiedsstelle werden durch einen ehrenamtlich tätigen Friedensrichter bzw. eine Friedensrichterin wahrgenommen.

Im Stadtkurier Nr. 10/2023 vom 20.10.2023 erfolgte die öffentliche Ausschreibung dieses Ehrenamtes. Es liegen zwei Bewerbungen vor.

Die Wahl des Friedensrichters/der Friedensrichterin erfolgt für die Dauer von fünf Jahren durch den Stadtrat der Stadt Flöha und bedarf der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichtes Freiberg.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (14 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen)

Herr Holuscha beglückwünschte Frau Kittler.

TOP 8

Beschluss zur Wahl des stellvertretenden Friedensrichters/der stellvertretenden Friedensrichterin (VWA-015/2024)

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten.

Herr Weiler schlug vor offen zu wählen, da lediglich Herr Richter als Kandidat seine Bereitschaft erklärte. Herr Holuscha befragte daraufhin den Stadtrat, ob es Gegenstimmen zur offenen Abstimmung gibt. Das war nicht der Fall.

Beschluss-Nr.: 243/48/2024

Der Stadtrat von Flöha wählt Herrn Bernd Richter zum stellvertretenden Friedensrichter für die Schiedsstelle der Stadt Flöha.

Gemäß dem Gesetz über die Schiedsstellen in den Gemeinden des Freistaates Sachsen und über die Anerkennung von Gütestellen im Sinne des § 794 Abs. 1 Nr. 1 der Zivilprozessordnung (SächsSchiedsGütStG) vom 27. Mai 1999 ist die Stadt Flöha verpflichtet, eine Schiedsstelle zu errichten.

Die Aufgaben einer Schiedsstelle werden durch einen ehrenamtlich tätigen Friedensrichter bzw. eine Friedensrichterin wahrgenommen. Darüber hinaus soll eine Stellvertretung berufen werden.

Im Stadtkurier Nr. 10/2023 vom 20.10.2023 erfolgte die öffentliche Ausschreibung dieses Ehrenamtes. Es liegen zwei Bewerbungen vor.

Die Wahl des Friedensrichters/der Friedensrichterin bzw. der Stellvertretung erfolgt für die Dauer von fünf Jahren durch den Stadtrat der Stadt Flöha und bedarf der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichtes Freiberg.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (16 Ja-Stimmen, 4 Stimmenthaltungen)

Herr Holuscha beglückwünschte Herrn Richter.

TOP 9

Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2024 (VWA-012/2024)

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten.

Beschluss-Nr.: 244/48/2024

Der Stadtrat von Flöha beschließt gemäß § 21 KomHVO-Doppik die Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2024

Im Ergebnishaushalt:

Ordentliche Erträge	0,00 EUR
Ordentliche Aufwendungen	28.000,00 EUR

Im Finanzhaushalt:

Einzahlungen	514.333,00 EUR
Auszahlungen	633.820,00 EUR

Der Finanzmittelbedarf beläuft sich damit auf insgesamt 147.487,00 EUR.

Die kontengenaue Aufstellung ist als Anlage beigelegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (20 Ja-Stimmen)

TOP 10

Beschluss zur Haushaltssatzung 2024 (VWA-018/2024)

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten.

Herr Holuscha übergab das Wort an Frau Pentke.

Sie legte dar, dass der Haushaltsplanentwurf 2024 umfassend in mehreren Ausschuss- und Stadtratssitzungen vorgestellt und diskutiert wurde. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan wurden den Stadträten am 26.02.2024 in digitaler Form per E-Mail zugestellt.

Der Haushaltsplan lag ab 02.02.2024 zur öffentlichen Einsichtnahme aus und war im Internet für jeden einsehbar. Von Seiten der Bürger gab es bis zum Ablauf der Einwendungsfrist am 21.02.2024 keine Einwendungen. Im Haushaltsplan sind zwei Kreditumschuldungen vorgesehen. Das Defizit im Ergebnishaushalt kann durch die Entnahme aus der Liquiditätsreserve gedeckt werden. Eine Kreditaufnahme ist nicht vorgesehen. Die Hebesätze werden nicht verändert und es wird keine Steuererhöhungen geben.

Es gab keine weiteren Fragen oder Meinungsäußerungen.

Beschluss-Nr.: 245/48/2024

Auf der Grundlage des § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (Sächs.GVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. November 2023 (Sächs.GVBl. S. 870) geändert worden ist, beschließt der Stadtrat von Flöha die Haushaltssatzung 2024.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Stimmenthaltung)

TOP 11

Beschluss über den Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2024 (VWA-019/2024)

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten.

Beschluss-Nr.: 246/48/2024

Der Stadtrat von Flöha beschließt für das Haushaltsjahr 2024 auf die Erstellung eines Gesamtabchlusses zu verzichten.

Da die Stadt nur eine Eigengesellschaft und keine weiteren unmittelbaren Beteiligungen hat sowie Mitglied in drei Zweckverbänden ist, wird die Aufstellung eines Beteiligungsberichts als ausreichend betrachtet. Für den Stadtrat und die Öffentlichkeit wird damit eine kompakte Informationsgrundlage über die wirtschaftliche Betätigung der Kommune so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Gesamtbild vermittelt wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (20 Ja-Stimmen)

TOP 12

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung – Vorhaben: Alte Baumwolle Flöha – Marktplatz (STR-130/2024)

Herr Stefan präsentierte den aktuellen Planungsstand an der Leinwand. Er erläuterte diesen und die Inhalte der Ausschreibung, die auf der Grundlage dieser Planung getätigt wurde. 5 Firmen hatten ein Angebot abgegeben, wobei ein Bieter ausgeschlossen werden musste. Grund dafür war ein positionsgebundener Preisnachlass mit einer verdeckten Bedingung des Bieters. Nach Rücksprache mit der Auftragsberatungsstelle Sachsen ist dies nicht zulässig.

Herr Oehme erkundigt sich nach der geplanten Bauzeit und ob diese festgeschrieben sei. Herr Stefan antwortete, dass der Bauzeitraum von aktuell von 04/24 bis 07/25 geplant sei. Der Zeitraum sei unter gewissen Bedingungen veränderbar.

Beschluss-Nr.: 247/48/2024

Der Stadtrat Flöha beschließt die Zuschlagserteilung nach § 18 VOB/A für das Vorhaben „Alte Baumwolle Flöha - Marktplatz“.

Die Kosten belaufen sich auf 1.997.354,27 €.

Der Zuschlag wird auf der Grundlage der §§ 16/ 16 a bis 16 d VOB/A unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte an die Firma Schuck Bau GmbH, Gewerbegebiet am Richterweg 6, 09518 Großrückerswalde erteilt.

Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 51.11.02 / 008d/13. Fördermittel stehen aus den Fördermittelprogrammen Nationale Projekte Städtebau 2022 und Städtebauförderung LZP zur Verfügung.

Der Zuschlag steht unter dem Vorbehalt der Prüfung möglicher Widersprüche durch die Vergabeprüfstelle.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (20 Ja-Stimmen)

TOP13

Beschluss zur Ermächtigung des Technischen Ausschusses zur Vergabe der Bauleistungen für das Vorhaben „Alte Baumwolle Flöha – Marktplatz“ (STR-129/2024)

Der TOP 13 wurde abgesetzt.

TOP14

Beschluss zur Beauftragung nach Angebotseinholung - Planungsleistungen für das Vorhaben „Aufwertung historischer Baumwollpark“ (STR-131/2024)

Die Angebotsauswertung ist den Stadträten vorab in digitaler Form zugegangen. Herr Stefan berichtete, dass die Aufwertung des Baumwollpark Teil des EFRE-Maßnahmenkomplexes ist, bei dem basierend auf der Planung, für jedes Projekt ein Fördermittelantrag gestellt werden muss. Für die Parkplanung wurden durch die Bauverwaltung der Stadtverwaltung Planungsbüros ausgewählt, die über Erfahrungen in der Gartendenkmalpflege verfügen. Von den 6 angefragten Planungsbüros haben 3 ein Angebot abgegeben. Als wirtschaftlichster Bieter ging die Fa. Baukonzept Planungsgesellschaft MBH hervor.

Herr Franke wollte wissen, ob das ausgewählte Planungsbüro bereits für die Stadt Flöha tätig gewesen ist. Dies verneinte Herr Stefan, mit dem Hinweis, dass keines der angefragten Planungsbüros aufgrund der erforderlichen Erfahrungen in der Gartendenkmalpflege bisher für die Stadt tätig war.

Beschluss-Nr.: 248/48/2024

Der Stadtrat Flöha beschließt die Beauftragung des Planungsbüros

Baukonzept® Planungsgesellschaft mbH, Bachgasse 2, 09350 Lichtenstein/Sa.

mit der Planung für das Vorhaben „Aufwertung historischer Baumwollpark“ auf Grundlage der beigefügten Angebotsauswertung.

Die Honorarsumme beläuft sich für die Leistungsphasen 1-9 in Anlehnung an die HOAI 2021 auf 99.581,07 €/Brutto incl. Nebenkosten.

Die Verwaltung wird mit dem Vertragsabschluss beauftragt.

Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 55.10.01 / 005/2022. Fördermittel stehen aus dem Fördermittelprogramm „Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 – 2027“ für das Fördergebiet: „FÄDEN QUER SPINNEN – ALTES VERBINDEN; GEMEINSAM WACHSEN“ zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (20 Ja-Stimmen)

TOP15**Beschluss zum Verkauf des kommunalen Flurstücks Nr. 248/3, Gemarkung Falkenau (VWA-011/2024)**

Herr Holuscha erwähnte, nach der Verlesung des Beschlusstextes, dass der Verkauf mit 26,00 €/m², mit Verweis auf das Gleichbehandlungsgesetz, im Protokoll des Ortschaftsrates vermerkt ist und im Verwaltungsausschuss mit 7 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung und 1 Gegenstimme abgestimmt worden ist.

Im Anschluss diskutierten die Stadträte rege.

Herr Wildner stieß sich an der Begrifflichkeit Wohnbauland und möchte, dass der Verkauf für 12,00 €/m² durchgeführt wird.

Herr Sorge sah das Prinzip der Gleichheit verletzt. Er verglich mit dem Verkauf von Garagengrundstücken vor 1,5 Jahren in Falkenau für 12,00 €/m². Frau Viertel erläuterte, daraufhin die unterschiedlichen Preiskategorien für den mittleren Bodenrichtwert im Stadtgebiet und Dorfgebiet. Bei der Ermittlung des Verkaufspreises muss sich an diese Vorgaben sowie an die Kategorie der Bodenart gehalten werden.

Frau Pentke zeigte anhand des Luftbildes, dass das Grundstück bereits vermessen ist. Es entstehen den Käufern keine zusätzlichen Vermessungskosten, wie es bei den anderen Verkäufen der Fall gewesen ist.

Herr Hanke kam zu Wort und erklärte, dass seit 2019 4 vergleichbare Verkäufe getätigt worden sind, wovon 3 als Wohnbauland ausgewiesen sind und zu dem mittleren Bodenrichtwert von Garagen verkauft worden sind. Für ihn stellte sich die Frage, warum man sich im aktuellen Fall nicht an den mittleren Bodenrichtwert hält.

Herr Pech brachte zum Ausdruck, dass eine Bereitschaft zum Verkauf vorhanden ist und bat um eine Abstimmung, ob man es für 12,00 €/m² oder 26,00 €/m² verkaufen soll. Eine Abstimmung lehnte der Oberbürgermeister ab da er sich an die Tagesordnung halten muss. Er ist bereit den Beschluss von der Tagesordnung abzusetzen und im nächsten Verwaltungsausschuss wieder aufzunehmen.

Da kein gemeinsamer Beschluss gefasst werden konnte ließ Herr Holuscha die Stadträte abstimmen, ob die Beschlussvorlage im Stadtrat abgesetzt werden soll und im nächsten Verwaltungsausschuss aufgenommen wird.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen.
Der TOP 15 wurde abgesetzt.

TOP16

Beschluss über die Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit von Herrn André Quaiser (VWA-016/2024)

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten.

Beschluss-Nr.: 249/48/2024

Herr André Quaiser lehnt mit Schreiben vom 10.01.2024 die Tätigkeit als Stadtrat der Stadt Flöha aus wichtigem Grund ab.

Der Antrag wird mit der langjährigen Stadtratstätigkeit (19 Jahre) und der beruflichen Tätigkeit begründet.

Dies sind nach § 18 Abs. 1 Satz 2 Nrn. 3 und 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) wichtige Gründe zur Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit (vgl. Auszug aus der SächsGemO auf der Rückseite).

Der Stadtrat beschließt die Anerkennung wichtiger Gründe entsprechend § 18 Abs. 2 i.V.m. Abs 1 Satz 2 Nrn. 3 und 4 SächsGemO und damit das Ausscheiden von Herrn André Quaiser aus dem Stadtrat mit Ablauf des 29.02.2024.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (18 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen)

TOP17

Beschluss zur Bestellung von Aufsichtsratsmitgliedern der Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft mbH Flöha (VWA-017/2024)

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten.

Herr Franke fragte an, ob er befangen sei, da er ebenfalls Aufsichtsratsmitglied der Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft mbH Flöha ist.
Herr Holuscha verneinte dies.

Beschluss-Nr.: 250/48/2024

Herr Stadtrat Quaiser scheidet mit der Beendigung seiner Tätigkeit als Stadtrat auch aus dem Aufsichtsrat der Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft mbH Flöha aus.

Die FDP-Fraktion des Stadtrates schlägt Herrn Ronny Hanke als Nachfolger vor.

Aus diesem Grund bestellt der Stadtrat von Flöha gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages der Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft mbH Flöha vom 28.05.2021 für die Legislaturperiode 2019 - 2024 Herrn Ronny Hanke widerruflich zum Mitglied des Aufsichtsrates der Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft mbH Flöha.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (19 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung)

TOP18

Beschluss zur Widmung: Trauzimmer „Alte Baumwolle“, Wasserbau zur Durchführung von Eheschließungen (VWA-013/2024)

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten.

Beschluss-Nr.: 251/48/2024

Der Stadtrat von Flöha beschließt, den als Trauzimmer gekennzeichneten Raum Nr.: 131 in der Örtlichkeit der „Alten Baumwolle / Wasserbau“ ab dem 01.03.2024 als öffentlichen Eheschließungsraum für standesamtliche Trauungen im Standesamtsbezirk Flöha zu widmen.

Durch diese Widmung wird es möglich, dass frühere Trauzimmer im alten Rathaus in Zukunft zu ersetzen und den Bürgern eine neue attraktive Räumlichkeit für ihre beabsichtigte Eheschließung in der Stadt Flöha zur Verfügung zu stellen.

Der Zugang zum neu gewidmeten Trauzimmer ist barrierefrei und kann für Eheschließungen mit bis zu 15 Gästen genutzt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (20 Ja-Stimmen)

TOP 19 Informationen

TOP 19.1

Informationen des Ortschaftsrates Falkenau

Ortsvorsteher Walther berichtete über die Ortschaftsratssitzung am 22.02.2024. Themen waren u.a.:

- Eine Summe i. H. v. 405,00 €, aus den Einnahmen des lebendigen Adventskalenders, wurde als Spende an die KiTa Falkenau übergeben.
- Die Vertragsunterzeichnung und Schlüsselübergabe für den Jugendkeller Falkenau ist erfolgt. Herr Walther bedankte sich um Namen des Ortschaftsrates bei allen aktiven Beteiligten.
- Es gab viele offene Fragen, gegenüber der eins energie in Sachsen zu den geplanten Ausführungen der Glasfaseranschlüsse.
- Er bedankte für den Rückschnitt des Wildwuchses entlang der Ernst-Thälmann-Straße.

Herr Holuscha fügte hinzu, dass er sich über eine Einladung zur Eröffnung des neuen Jugendkellers sehr gefreut hätte.

TOP 19.2

Allgemeine Informationen

Umzug der Stadtverwaltung

Der Oberbürgermeister gab bekannt, dass die Finanzverwaltung, die Bauverwaltung sowie das Sekretariat in der Zeit vom 21.03.-03.04.2024 in das sanierte Verwaltungsgebäude der Alten Baumwolle, Claußstraße 7 umziehen. Ab dem 04.04.2024 sind die o. g. Bereiche wieder regulär geöffnet. Die bereits umgezogenen Bereiche Bürgerservice und Hauptverwaltung sind von den Einschränkungen nicht betroffen.

Eröffnung der Ausstellung "Krumbiegel & Kunz"

Die Ausstellung "Krumbiegel & Kunz" wird im Foyer des Stadtsaals im Wasserbau präsentiert. Die Ausstellung wurde im Rahmen einer Vernissage zusammen mit den aus Flöha stammenden Künstlern Uwe Krumbiegel und Jan Kunz sowie Flöhas Oberbürgermeister Volker Holuscha und weiteren Besuchern eröffnet und kann noch bis 19.04.2024 besichtigt werden.

Mal- und Fotowettbewerb im Rahmen der 625 - Jahrfeier

Herr Stefan informierte, dass es im Rahmen der 625 – Jahrfeier den o. g. Wettbewerb gibt. Motive zur Entwicklung der letzten 25 Jahre können ab sofort eingereicht werden. Genauere Informationen kann man im aktuellen Stadtkurier nachlesen.

TOP 20 Anfragen der Stadträte

Frau Penz wunderte sich darüber, dass der Stadtverwaltung am 09.02.2024 offensichtlich ein Schreiben zum Thema Windkraft zugegangen ist, nach diesem sie am 15.02.2024 im Rahmen des Verwaltungsausschusses gefragt hatte. Am 15.02.2024 hieß es, dass dies nicht bekannt sei. Herr Stefan begründete die fehlende Kommunikation mit der in diesem Zeitraum gelegenen Ferienzeit. Das benannte Schreiben wird derzeit bearbeitet und in den nächsten 2 Ausschüssen thematisiert.

Herr Wildner brachte seine Sorge im Zusammenhang mit dem immer größer werdenden Fachärztemangel zum Ausdruck. Er berichtete über 4 Anfragen von besorgten Bürgern und Bürgerinnen in diesem Zusammenhang. Er möchte wissen, welche Maßnahmen die Stadtverwaltung ergreift, um diese Lücken zu schließen. Herr Holuscha gab Auskunft, dass diese Situation bekannt sei und Bemühungen seitens der Stadtverwaltung in die Wege geleitet wurden. Der Handlungsspielraum seitens der Kommunen bzw. des Oberbürgermeisters sei allerdings sehr beschränkt. Grundsätzlich sind die Ärzte selbst dafür verantwortlich, eine Praxisnachfolge zu finden.

Herr Wildner fragte, im Auftrag einer Bürgerin, ob und wie eine Überwachung bei der Auszählung der Briefwahl gewährleistet ist. Herr Weiler erklärte ihm, dass die Auszählung der Briefwahl genauso öffentlich ist wie die Auszählung in den Wahllokalen.

Herr Lange wollte wissen, wann der Belag an der Außentreppe der KiTa Talstraße aufgebracht wird. Herr Stefan erklärte, dass dafür durchgehend mindestens 5°C notwendig sind. Sobald das der Fall ist, werden die Arbeiten fortgesetzt.

Herr Lange äußerte weiter, dass er anlässlich des 50. Geburtstags der KiTa die Einrichtung gern einmal besichtigt hätte.

Herrn Walther interessierte, ob es neue Erkenntnisse nach dem Gespräch mit dem Pächter des Freibades in Falkenau, gibt. Herr Holuscha versprach sich zu erkundigen und Herrn Walther darüber zu informieren.

Holuscha
Oberbürgermeister

Rennert, Uwe
Stadtrat

Walther, Thilo
Stadtrat

Fügert
Protokoll

Flöha, 07.03.2024